

**RS OGH 1972/6/22 2Ob200/71,
2Ob185/72, 2Ob41/77, 8Ob125/81,
8Ob42/82**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.06.1972

Norm

ABGB §1295 IId1

StVO §20 IB2

StVO §20 IE

StVO §21

Rechtssatz

Das durch grob verkehrswidriges Verhalten eines anderen Verkehrsteilnehmers veranlaßte abrupte Bremsen auf schneeglatter, noch dazu abfallender Fahrbahn ist ein fahrtechnischer Fehler, für den ein Kraftfahrzeug - Lenker nur dann nicht verantwortlich ist, wenn er von einem plötzlich in seiner Fahrlinie in derart bedrohender Nähe entgegenkommendem Fahrzeug überrascht wird, daß ein überstürztes Handeln erforderlich ist.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 200/71

Entscheidungstext OGH 22.06.1972 2 Ob 200/71

- 2 Ob 185/72

Entscheidungstext OGH 06.10.1972 2 Ob 185/72

- 2 Ob 41/77

Entscheidungstext OGH 17.06.1977 2 Ob 41/77

Vgl; Beisatz: Kein Verschulden eines Kraftfahrzeug - Lenkers, der durch starkes Abbremsen auf schneeglatter Fahrbahn über die Böschung abkommt, weil der vor ihm fahrende Personenkraftwagen plötzlich ins Schleudern geriet. (T1)

- 8 Ob 125/81

Entscheidungstext OGH 10.09.1981 8 Ob 125/81

Veröff: ZVR 1982/249 S 225

- 8 Ob 42/82

Entscheidungstext OGH 25.03.1982 8 Ob 42/82

Vgl auch; Beisatz: Eine bloße Blinkerbetätigung des unmittelbar voranfahrenden Fahrzeuges rechtfertigt noch keineswegs ein überstürztes Handeln. Hier: Unsachgemäße Vollbremsung die Schleudervorgang auslöst. (T2)

Veröff: ZVR 1983/160 S 207

Schlagworte

Auto Pkw Kfz

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0023309

Dokumentnummer

JJR_19720622_OGH0002_0020OB00200_7100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at